

Presseinformation A 08-10

12.03.2009

500.000 Bayern setzen Zeichen für mehr Artenvielfalt

Kommende Woche LBV Haus- und Straßensammlung

Hilpoltstein. Seit 30 Jahren führt der LBV im Frühjahr seine Haus- und Straßensammlung durch. Was 1980 in einigen wenigen LBV Kreisgruppen begann, hat sich zu einer sehr erfolgreichen bayernweiten Sammlung für wichtige Artenschutzprojekte und die Umweltbildung entwickelt. Unter den 20-40-Jährigen hat fast ein Viertel der Bevölkerung einmal mit der Sammeldose oder einer Freundesliste für den LBV und damit für mehr Artenvielfalt Spenden gesammelt. Auf ca. 500.000 Sammlerinnen und Sammler schätzt der LBV die Anzahl der freiwilligen Spendensammler der letzten drei Jahrzehnte. LBV Landesvorsitzender Ludwig Sothmann: „Ohne diese großartige solidarische Geste der Bayerischen Bevölkerung könnten wir viele wichtige Projekte in Bayern nicht durchführen. Der Artenschwund ist dramatisch. Gerade jetzt, im Internationalen Jahr der Artenvielfalt, sind unser Verband und die Gesellschaft gefordert“:

Biotopschutz

Mit seinem Arche Noah Fonds rettete der Landesbund für Vogelschutz (LBV) mit seinen 350 Kreis-, Orts- und Jugendgruppen während der letzten gut 20 Jahre 1.700 Hektar für bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Insbesondere Feuchtfelder binden das klimaschädliche CO₂. Durch die Wiedervernässung von ca. 800 Hektar trägt der LBV aktiv zur CO₂ Reduktion bei.

Artenschutz

Für zahlreiche vom Klimawandel bedrohte Arten wie dem Weißstorch, dem Rotmilan, dem Hamster, dem Großem Brachvogel, dem Kiebitz und dem Wachtelkönig werden im Rahmen von LBV Artenhilfsprojekten Nahrungsflächen angekauft, gepflegt sowie Brutmöglichkeiten geschützt oder geschaffen.

Umweltbildung

15 LBV-Umweltstationen bieten spezielle Angebote für Schulklassen zum Thema an. Ob beim achtsamen Umgang mit Trinkwasser oder beim Energiesparen – richtiges Verhalten kommt nicht nur dem Geldbeutel sondern auch der Artenvielfalt zugute.

Mehr als 30.000 Freiwillige aus ganz Bayern sammeln vom 15.-21. März mit Spendendose und Sammelkarten für die Projekte des LBV. Der LBV-Vorsitzende: „Bitte setzen auch Sie mit Ihrer Spende ein wichtiges Zeichen für bedrohte Arten“.

Der LBV bittet die Bevölkerung, die Sammlerinnen und Sammler zu unterstützen. Spenden können online unter www.lbv.de oder auf das Konto 240 011 833 bei der Sparkasse Mittelfranken Süd (BLZ 764 500 00) überwiesen werden (Verwendungszweck H+S).

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen:

V.i.S.d.P.:

Gerhard Koller (Geschäftsführer)

Für Rückfragen:

Klaus Hübner, LBV-Referatsleiter Freizeit und Bildung,

Tel.: 0 91 74 / 47 75-40, Fax: 0 91 74 / 47 75-75

Hilpoltstein, 12. März, 2010

Wir bitten um ein Belegexemplar. Diese Pressemitteilung mit Bild finden Sie auch im Internet unter: www.lbv.de